



DIE NATURPARKE BADEN-WÜRTTEMBERGS INFORMIEREN

Eine gemeinsame Stimme für mehr Gewicht in Politik und Öffentlichkeit Neue Sprecherin der Arbeitsgemeinschaft Naturparke gewählt

Kirchzarten-Burg / Feldberg – Die „Arbeitsgemeinschaft Naturparke Baden-Württemberg“ setzt sich seit nunmehr elf Jahren für die Belange der sieben Großschutzgebiete im Südwesten ein. Die jährliche Sitzung fand 2016 in der Rainhof Scheune in Kirchzarten-Burg statt, bei der Landrätin Marion Dammann, Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald, als neue Sprecherin gewählt wurde.

Im Rahmen ihrer jährlichen Sitzung zogen Vorsitzende und Geschäftsführer der Naturparke in der Rainhof Scheune in Kirchzarten-Burg (Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald) am Donnerstag, 29. September 2016, eine positive Bilanz ihrer Arbeit.

Hauptpunkt der Tagesordnung war die Übergabe der Sprecherrolle von Landrat Dr. Achim Brötel (Vorsitzender Naturpark Neckartal-Odenwald) an die Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald, Landrätin Marion Dammann. Brötel kann auf eine erfolgreiche Zeit als AG-Sprecher zurückblicken: „So haben in den vergangenen Jahren dank der gemeinsamen Stimme die Naturparke nicht nur mehr Gewicht in der öffentlichen Wahrnehmung gewonnen, sie konnten aufgrund der spürbaren Aufstockung von Fördermitteln auch zahlreiche wichtige Projekte in ihren Regionen umsetzen.“ Dammann dankte Dr. Brötel für seine langjährige und erfolgreiche Arbeit für die Anliegen der Naturparke in Baden-Württemberg.

Eine der Hauptaufgaben der Zukunft für die AG beschrieb die neue Sprecherin Marion Dammann so: „Eine stärkere Unterstützung der Naturparke im personellen Bereich ist gewünscht. Die Naturparke machen 35 % der Landesfläche aus, decken eine hohe Themenvielfalt ab, erhalten die Kulturlandschaften, stärken die biologische Vielfalt, bieten naturverträgliche Erholung, organisieren Bildung für nachhaltige Entwicklung – um nur einige der Einsatzgebiete zu nennen. Wir werden uns einsetzen für eine adäquate personelle und finanzielle Ausstattung, damit wir auch künftig zusammen mit unseren Mitgliedern und Partnern die Entwicklung der ländlichen Räume voranbringen können.“

Weiteres Thema der AG-Naturparke-Sitzung war die neue Naturpark-Förderrichtlinie, die zwar eine ganze Reihe neuer Projekte ermöglicht, aber auch einen stetig steigenden Aufwand mit sich bringt. Auch hieraus resultierte die Forderung nach einer verbesserten personellen und finanziellen Ausstattung der Geschäftsstellen.

Pressekontakt

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
Valerie Bäessler, Tel. +49 7676 9336-14, valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de

Nach den Landtagswahlen 2016 wurden erste Fraktionsgespräche mit den Grünen geführt, weitere stehen im November mit der CDU und SPD auf dem Programm. Auch hier geht es darum, durch gezielte Information eine aufgabengerechte Grundausstattung zu erreichen.

Besprochen wurden zudem gemeinsame Veranstaltungen und Aktionen, darunter der Auftritt der Großschutzgebiete auf der Tourismusmesse CMT in Stuttgart im Januar 2017 sowie die Auflage einer gemeinsamen Radbroschüre, nachdem die letztjährige Broschüre zum Thema Wandern sehr gut angenommen worden war. Weitere erfolgreiche Projekte wie der alljährliche „Brunch auf dem Bauernhof“, der zeitgleich in allen sieben Naturparks stattfindet, oder auch die gemeinsame Präsentation im Magazin ECHTZEIT sollen fortgeführt werden. Mit ihren Projekten im Bereich Naturschutz, Regionalvermarktung und sanfter Tourismus wollen die Naturparke auch weiterhin einen wichtigen Beitrag für die Entwicklung ihrer Regionen leisten.

Hintergrundinformation

Insgesamt nehmen die sieben Naturparke im Südwesten rund 12.300 Quadratkilometer der Landesfläche ein – rund ein Drittel Baden-Württembergs. Zentrale Herausforderung der Naturparke ist es, den Naturschutz in den ihnen anvertrauten Gebieten mit der lokalen Land- und Forstwirtschaft sowie der Nutzung als stark frequentierte Erholungsgebiete zu vereinbaren. Die Schönheit der Landschaften soll für alle Menschen ganzjährig zum Anfassen und Erleben da sein. Um dieses Ziel gemeinsam zu verfolgen, wurde 2005 die AG Naturparke gegründet.

Die Naturparke im Internet

Naturparke Baden-Württemberg: www.naturparke-bw.de

Obere Donau: www.naturpark-obere-donau.de

Neckartal-Odenwald: www.naturpark-neckartal-odenwald.de

Schönbuch: www.naturpark-schoenbuch.de

Schwäbisch-Fränkischer Wald: www.naturpark-sfw.de

Schwarzwald Mitte/Nord: www.naturparkschwarzwald.de

Stromberg-Heuchelberg: www.naturpark-sh.de

Südschwarzwald: www.naturpark-suedschwarzwald.de

Bildnachweis (© Naturpark Südschwarzwald):

(v. l. n. r.): Bernhard Drixler, Geschäftsführer Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald, Matthias Allgäuer, Geschäftsführer Naturpark Schönbuch, Landrätin Marion Dammann, Vorsitzende Naturpark Südschwarzwald und neue AG-Sprecherin, Roland Schöttle, Geschäftsführer Naturpark Südschwarzwald, Landrat Dr. Achim Brötel, Vorsitzender Naturpark Neckartal-Odenwald, Bürgermeister Siegfried Scheffold, stellvertretender Vorsitzender Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, Cordula Samuleit, Geschäftsführerin Naturpark Neckartal-Odenwald, Bernd Schneck, Geschäftsführer Naturpark Obere Donau, [fehlt: Landrat Stefan Bär, Vorsitzender Naturpark Obere Donau], Karl-Heinz Dunker, Geschäftsführer Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, Dietmar Gretter, Geschäftsführer Stromberg-Heuchelberg, Karl-Heinz Lieber, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg